

ZUGESTELLT DURCH POST.AT

RIED

IM TRAUNKREIS



APRIL / MAI 2025

GEMEINDE NACHRICHTEN

AMTLICHE INFORMATIONSEITUNG DER GEMEINDE RIED IM TRAUNKREIS

Öffnungszeiten Ordination
Dr. Schneider

Mo., Mi., Do., Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di.: 16:00 - 18:00 Uhr (überwiegend den Berufstätigen vorbehalten)
Adresse: Florianistraße 2 / Top 1 im Rieder Geschäftszentrum
Tel.: 07588/7220
Homepage: drstefanieschneider.at
Urlaub: 14. bis 16. April 2025 und 2. Mai 2025 lt. Homepage bzw. Aushang in der Ordination.

Apotheken- und Ärztedienste

Apothekendienste

Unter 07582/1455 erreichen Sie 24 Stunden am Tag den Apothekennotruf, wo Sie Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erhalten.

Wochenend- und Feiertagsdienste

Über die 07582/141 gelangen Sie zum OÖ Roten Kreuz und erhalten dort Auskunft, welcher Arzt gerade dem ärztlichen Notdienst zugeteilt ist.

Gesundheitsnummer 1450

Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche – die telefonische Gesundheitsberatung. „Wenn's weh tut! 1450“.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Gemeindeamt: Tel: 07588/7255-0
Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Sowie nach telefonischer Terminvereinbarung

Öffnungszeiten Bücherei

Freitag: 16:30 - 18:00 Uhr
Sonntag: 09:45 - 11:00 Uhr

Daten für die Gemeindezeitung

Mailadresse für Gemeindezeitung: gemeindezeitung@ried-traunkreis.ooe.gv.at

Flächenwidmungsplan - Kundmachung

Flächenwidmungsplan Nr. 5, generelle Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4

Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2, generelle Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1 Kundmachung nach § 33 Oö. Raumordnungsgesetz 1994;

Kundmachung

Die Gemeinde Ried im Traunkreis beabsichtigt auf Grund des Beschlusses des Gemeinderates vom 03.10.2023 die generelle Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 sowie die generelle Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1.

Die Änderung betrifft das gesamte Gemeindegebiet.

Gemäß § 33 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz 1994 idGF. wird diese Absicht durch 4-wöchigen Anschlag mit der Aufforderung kundgemacht, dass jede/r, die/der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ihre/seine Planungsinteressen beim Gemeindeamt bis **spätestens 21.04.2025** schriftlich bekanntgeben kann.

Der bestehende Flächenwidmungsplan sowie das bestehende Entwicklungskonzept können während den Amtsstunden am Gemeindeamt eingesehen werden.

Ansuchen um Änderung des Flächenwidmungsplanes oder sonstige Stellungnahmen können schriftlich, elektronisch per E-Mail an gemeinde@ried-traunkreis.ooe.gv.at oder während der Amtsstunden auch mündlich beim Gemeindeamt Ried im Traunkreis eingebracht werden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Amtsleiterin Monika Pamminger, unter Telefonnummer +43 7588 7255-13 zur Verfügung.

Bürgermeister Stefan Schöfberger



„HUI STATT PFUI“ Flurreinigungsaktion 2025

Wir sind auch 2025 wieder für die Umwelt unterwegs und laden euch ein, mitzumachen und achtlos weggeworfenen Abfall entlang von Straßen, Bächen und öffentlichen Grünflächen einzusammeln und fachgerecht über die Gemeinde entsorgen zu lassen.

Unterstützt die regionalen Flurreinigungsaktionen, werdet Teil der Kampagne und macht OÖ gemeinsam noch ein Stückchen sauberer! Mehr auf www.huistattpfui.at

Die Hui statt Pfui – Gemeinde-Sammelaktion ist geplant am
Samstag, den 26. April 2025, 09:00 Uhr
Wir treffen uns bei den FF-Häusern Voitsdorf, Ried und Großendorf.

Eine Aktion der Umwelt Profis für ein sauberes Oberösterreich. Unterstützt von: LAND OBERÖSTERREICH

Vorwort Bürgermeister

Liebe Riederinnen und Rieder!

Der Frühling hält Einzug und ein schon seit längerem anstehendes Projekt der Gemeinde startet. Wie schon vor einiger Zeit erwähnt, werden ab nun unser Flächenwidmungsplan (FWP) und unser örtliches Entwicklungskonzept (ÖEK) aus dem Jahr 2005 überarbeitet und anschließend neu aufgelegt. Im Zuge dieser Überarbeitung ist auch vorgesehen, dass Ihr in Form einer Bürgerbeteiligung eure Anregungen bzw. Wünsche kundtut. Nähere Informationen auf Seite 2.

Mit Erscheinen dieser Gemeindezeitung wird dieses Änderungsverfahren auf der Amtstafel kundgemacht, woraufhin jede und jeder innerhalb einer vierwöchigen Frist Zeit hat, seine Änderungswünsche beim Gemeindeamt zu deponieren. Ich spreche hier vor allem jene Grundbesitzerinnen an, welche eine konkrete Umwidmung innerhalb der nächsten fünf Jahre anstreben, andererseits aber auch jene, welche zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Widmung im Auge haben, sich diese aber mittelfristig in 10 -15 Jahren vorstellen könnten.

Die gesammelten Anregungen werden wir sodann unserem Ortsplaner zur fachlichen Stellungnahme weiterleiten und anschließend in den zuständigen Gremien behandeln. Zum Abschluss sollten dann ein FWP und ÖEK vom Gemeinderat beschlossen und vom Land OÖ genehmigt werden, welche dann für zumindest sieben Jahre Bestand haben und unsere Ziele in der örtlichen Raumplanung widerspiegeln.

Eine zweites Projekt in unserer Gemeinde, welches sich nach einem teils langwierigen Start sehr positiv entwickelt hat, ist die integrative Beschäftigung im Bereich des Bauhofes. Gemeinsam mit der Diakonie Bad Hall arbeiten mehrere Personen mit Beeinträchtigung in Kooperation mit den Gemeinden Sattledt, Sipbachzell, Kremsmünster und Ried im Bereich der Ortsbild- und Grünraumpflege. Diese wertvollen Helfer haben sich perfekt in den Alltag unseres Bauhofes integriert und unterstützen unsere Mitarbeiter jeden Montag bei ihren Tätigkeiten. Mit ihrer orangen Arbeitsbekleidung und

ihrem Transporter sind sie Teil unserer Gemeinde geworden. Wir möchten sie nicht mehr missen und diese Freude beruht auf Gegenseitigkeit. Aus Gesprächen mit dem Bauhof und auch mit der „Partie“, weiß ich, dass auch sie sich bei uns wohlfühlen.

Das Projekt hat derart positive Auswirkungen, dass das Modell bei uns mittlerweile auch in der Betreuung im Altenheim und in der Krabbelgruppe praktiziert wird.

Ich möchte mich deshalb bei unseren Gemeindemitarbeiter:innen sehr herzlich bedanken, dass sie diese Möglichkeit ergriffen haben und diese Projekte von Herzen aus unterstützen.

So und nicht anders funktioniert gelebte Integration.



Eine einschneidende Änderung hat sich im Altenheim ergeben. Unser langjähriger Küchenleiter Willi Kolland hat den „Löffel abgeben“. Er zog sich mit Ende Februar in die verdiente Pension zurück. Als seine Nachfolgerin durften wir Gertraud Graml, welche bereits zuvor in der Küche gearbeitet hat, bestellen.

Ich möchte mich bei Dir lieber Willi auf diesem Weg ganz herzlich für deine kulinarischen Leistungen bedanken. Die wunderbare Magie unserer Altenheimes beruht zu einem großen Teil auch auf den Leistungen der Küche und dem dort eingesetzten Team. Zusätzlich wird großer Teil der Rieder:innen von dort aus verwöhnt.



Gleichzeitig möchte ich mich bei Gertraud Graml für die Übernahme der Küchenleitung bedanken. Gerti, ich wünsche Dir viele angenehme Jahre an der Spitze unseres kulinarischen Verwöhnteams in unserem Altenheim.

Auch heuer wird es wieder eine Ferienspassaktion gemeinsam mit den Rieder Vereinen geben. Die Anmeldung wird wie im vorigen Jahr über die Webapplikation „Eventjet“ ablaufen. Ich möchte mich bei den Akteur:innen der Gemeinde und den Vereinen für die Organisation bedanken. Bei Dir, Franz Klinglmair dem Bankstellenleiter der Raiffeisenbank Ried bedanke ich mich für die kostenlose Bereitstellung eines Kontos zur Abwicklung der Zahlungsmodalitäten.

Da Franz Klinglmair Ende März nach unzähligen Jahren im Dienste der Raiffeisenbank in den wohlverdienten Ruhestand tritt, möchte ich Dir auf diesem Weg alles Gute für Deine Pension wünschen.

Somit bleibt mir noch euch allen und euren Lieben einen schönen Frühling zu wünschen.

Euer Stefan Schöfberger

Sperrmüllsammlung am Freitag, 25. April 2025

Die Sperrmüllsammlung findet am **25. April 2025** statt. Der Sperrmüll kann von **07:00 Uhr bis 17:00 Uhr** beim Gemeindebauhof abgegeben werden.

Bei der Sperrabfallsammlung werden die Fraktionen **Sperrabfall, Altholz thermisch** und **stofflich**, sowie **Almetalle** angenommen. Manche Abfälle sind zu lang, zu breit, zu groß – eben einfach zu SPERRIG für die haushalts-eigene Restabfalltonne.

Die Entsorgung von Sperrmüll ist sehr teuer, daher muss er möglichst genau von anderen wiederverwertbaren Altstoffen getrennt werden. Haushalte, die Abfallgebühr im Bezirk Kirchdorf bezahlen, können Sperrmüll in haushaltsüblichen Mengen bei der Sperrabfallsammlung in Ried oder im ASZ bzw. AWZ Inzersdorf kostenlos abgeben.

Sperrige Abfälle sind z.B. Polstermöbel, Matratzen, Ski, Bilder, Teppiche, Kinderspielzeug (großvolumig), Kinderwagen, Koffer, Lampenschirme, Pinnwände, Regen- und Sonnenschirme, Schultaschen, usw.

Was ist SILC?

SILC - Einkommen und Lebensbedingungen

Es ist soweit: Schon im Februar beginnt die jährliche SILC-Studie, und Österreich ist wie viele andere europäische Länder auch heuer wieder mit dabei. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich, es geht um Veränderungen der Lebenssituation. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Nicht zum Sperrabfall gehören:

- Restabfall
- Verpackungen wie BigBags, Folien, Kartonagen, Düngemittelsäcke, Farbkübel
- gefährliche Stoffe, wie Säuren, Laugen, Werkstättenabfälle, Kühlschränke
- Elektrogeräte
- oder z.B. Bauschutt, Fensterglas, Waschbecken, Silofolien, Reifen

Gut erhaltene Geräte wie zum Beispiel Elektro-Kleingeräte, Elektro-Großgeräte, Möbel, Sport- und Freizeitgeräte, Kühlgeräte (FCKW-frei), sollten im Revital-Shop / im ASZ abgegeben werden.

Altholz wird in 2 Fraktionen angenommen: **Unter Altholz zur „stofflichen Verwertung“**: fallen Möbel aus Vollholz oder Spanplatten wie Regale, Kommoden, Küchen, Parkettböden ohne Kleber, OSB-Platten (G in 2 Fraktionen robspanplatten), Schalungsplatten, sonstiges unbehandeltes Holz.

Als Altholz zur „thermischen Verwertung“ wird angenommen Türen/Fenster und -stöcke, behandeltes Holz

(z.B. Außenbereich), Laminatböden, WPC, Parkettböden mit Kleber, Platten: Holzfaserdämmplatten, Multiplex- und Siebdruckplatten, MDF-Platten, Platten verunreinigt, Altholz mit Bitumen-Anstrich, Kabeltrommel.

NICHT angenommen wird gefährliches Altholz

- Imprägniertes Holz wie Bahnschwellen
- Strom- und Telefonmasten
- Munitionskisten
- und stoffliches Holz, dass sich bereits zersetzt hat.

(Josef Gundendorfer)



Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmäßig.

Welche Haushalte dürfen teilnehmen? Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.



Wo gibt es weitere Informationen?
www.statistik.at/silcinfo
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
+43 1 711 28-8338
(Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags)

Hecken, Sträucher & Bäume schneiden

Hecken, Sträucher und Bäume entlang von Landesstraßen, Gemeindestraßen, Güterwegen, Geh- und Radwegen zurückschneiden

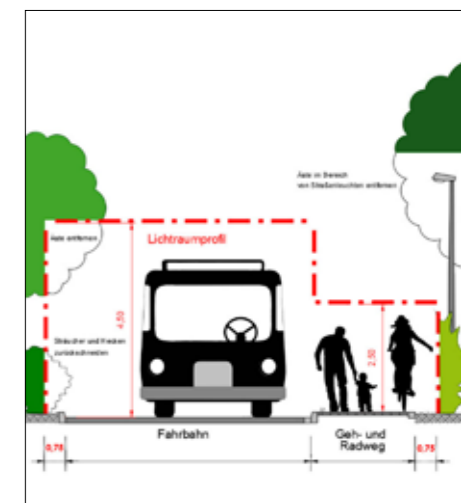
Um die ordnungsgemäße und gefahrlose Benützbarekeit sicherstellen zu können, werden alle Grundbesitzer ersucht, ihre Sträucher und Bäume entlang von Straßen und Wegen zurückzuschneiden und das erforderliche Lichtraumprofil freizuhalten.

Die Grundeigentümer sind gemäß § 91 StVO **verpflichtet**, Hecken, Sträucher und Bäume entlang von öffentlichen Straßen und Gehsteigen zurückzu-

schneiden bzw. zu entfernen, wenn diese die Verkehrssicherheit behindern oder beeinträchtigen.

Insbesondere muss die freie Sicht auf den Straßenverlauf, die Gehsteige, und auf Ampeln, Verkehrszeichen und Straßenbeleuchtungskörper gewährleistet sein. Lichtraumprofile müssen unbedingt freigehalten werden! Die Breite des Lichtraums ist beidseitig um 0,75 m breiter als der Verkehrsraum.

Die Höhe des Lichtraums beträgt 4,50 m. Die Lichtraumhöhe für Fußgänger- und Radverkehr beträgt 2,50 m.



Terminankündigung

Ab **1. April 2025** werden unsere Siedlungsstraßen vom Staub und Splitt befreit.

Es kann zur erhöhten Staubentwicklung kommen!

(Josef Gundendorfer)

Kostenlose Rechtsberatung

Der nächste Sprechtag für eine kostenlose Rechtsberatung mit Rechtsanwältin Dr. Gudrun Truschner findet am

**Montag, 19. Mai 2025
ab 16:00 Uhr**

am Gemeindeamt statt.

Bitte um fixe telefonische Anmeldung unter Tel. 07588/7255 und um verlässliches Erscheinen bei Ihrem Termin. (Barbara Heitzendorfer)



Schülereinschreibung in der Landesmusikschule



Die Schülereinschreibung für das Schuljahr 2025/2026 findet am **Donnerstag, 10. April, 14:00 - 17:00 Uhr** in der Landesmusikschule Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27 und am **Mittwoch, 9. April, 13:30 - 17:00 Uhr** in der Landesmusikschule Kremsmünster, Josef-Assam-Str. 1 statt. Zu den angeführten Zeiten stehen

der Musikschuldirektor und zum Teil Lehrkräfte für Auskünfte und Beratung zur Verfügung. Es wird gebeten, die Kinder zum Einschreibetermin mitzunehmen.

Für Eltern und Schüler, die sich bis jetzt noch für kein bestimmtes Instrument entschließen konnten, besteht die Möglichkeit, verschiedenen Unterrichtsstunden beizuwohnen – telefonische Vereinbarung bezüglich Termin bitte unter 07583/8424 (Mag. Werner Mayrhuber)

Kinderbetreuung in den Sommerferien 2025

Die Gemeinde Ried im Traunkreis bietet in den Sommerferien 2025 (**7. Juli bis 14. August und 1. bis 9. September**), wieder eine flexible Ferienbetreuung an. Die Ferienbetreuung ist ein Angebot für alle Volksschulkinder. Die pädagogische Betreuung übernimmt auch heuer wieder das OÖ Hilfswerk in den Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung.

Tarife pro Kind:
1 - 3 Tage 38 Euro/Woche
4 - 5 Tage 53,50 Euro/Woche

Für Geschwisterkinder wird ein 50%iger Nachlass gewährt.

Verpflegung pro Portion: 4,20 Euro
Anmeldefrist ist bis spätestens **30. April 2025**.

Sie können Ihr(e) Kind(er) von Montag bis Freitag zwischen **7:00 und 14:30 Uhr** für die Sommerbetreuung am Gemeindeamt anmelden. Die Öffnungszeiten können nach Bedarf der Eltern erweitert werden. Daher bitten wir Sie, um genaue Angabe vom Betreuungsbedarf.

Die Anmeldeformulare wurden an alle Volksschüler:innen übermittelt bzw. wenn Sie noch ein Formular benötigen, können wir Ihnen dieses gerne per Mail zusenden.

(Irene Krumphuber)

Eine tolle Zeit, die bereichert!



Freiwilliges Soziales Jahr bei Assista

Immer mehr junge Menschen wünschen sich nach dem Schulabschluss eine Pause, in der sie sich in Ruhe orientieren und ausprobieren können. Das freiwillige Soziale Jahr bietet eine tolle Gelegenheit dafür, die Zeit wertvoll und sinnstiftend zu verbringen – für Mädchen und Burschen. Wobei das FSJ bei letzteren sogar als Zivildienst gilt. Bei Assista sind die Einsatzmöglichkeiten vielfältig und abwechslungsreich, wie die Erfahrungsberichte von drei jungen Frauen bestätigen:

Helene Haidinger und Nora Brunnmair

„Wir haben uns für ein FSJ im Institut für Therapien bei Assista entschieden. Neben manchen Therapien, die wir mit den Bewohner:innen selbstständig durchführen dürfen, begleiten wir sie bei diversen Ausflügen und Veranstaltungen wie Boccia-Turnieren, Therapieschwimmen, Sportwochen oder Rollstuhl-Wanderungen.“

Was unser FSJ besonders macht, ist die enge Verbindung zu den Bewohner:innen. Sie sind uns spürbar dankbar, was die Arbeit nicht nur wertvoll, sondern auch unglaublich schön macht. So erleben wir unvergessliche Momente und schließen wertvolle Freundschaften.

Wer Lust auf ein Jahr voller Erinnerungen, Spaß und neuen Herausforderungen hat, ist bei Assista genau richtig!“

Sophia Haid

„Ich absolviere mein FSJ in Altenhof im Wohnhaus 16, wo ich den Bewohner:innen im Alltag behilflich bin. Morgens helfe ich mit bei der Morgenpflege und beim Streichen der Frühstücksbrote. Am Vormittag gehen die meisten unserer Bewohner:innen in die Arbeit. Währenddessen erledige ich Dinge, wie die Post holen, Wäsche verräumen, wenn nötig kaputte Rollis in das Reha Service bringen oder den Speisesaal zusammenräumen. Wenn zu Mittag alle von der Arbeit kommen, helfe ich beim Ausgeben des Mittagessens.“

Am Nachmittag spiele ich meistens mit ein paar der Bewohner:innen „Mensch ärgere dich nicht“, „Memory“ oder backe etwas mit ihnen.

Ich fahre auch manchmal mit einem Bewohner einkaufen oder begleite jemanden zu Arztterminen. Bei schönem Wetter kann man mit den Bewohner:innen auch Radfahren, spazieren oder auf ein Eis im Café gehen. Ab 16 Uhr wird dann Abendessen vorbereitet und danach geht es zur Abendpflege. Hier helfe ich z.B. beim Duschen oder beim Fertigmachen fürs Bett. Das FSJ ist eine Bereicherung für mich, denn ich merke, dass ich selber über mich hinauswachsen und mehr auf meine Umgebung und Mitmenschen achte.“

Miteinander bei Assista

Wer sich für ein FSJ bei Assista interessiert, wird zu einem Kennenlerntag eingeladen, um ein möglichst realistisches Bild von den Einsatzmöglichkeiten zu bekommen.

Einsatzmöglichkeiten:

- Institut für Therapien (Sport, unterstützte Kommunikation, Physiotherapie, Ergo- und Logotherapie)
- Wohngruppen
- Kreativ- und Produktivwerkstätten
- Integrative Beschäftigung

Mehr Info unter:

assista: Ihr Einsatz lohnt sich



Es bleibt auch immer Zeit für ein fröhliches Miteinander

Freiwilliges Soziales Jahr bei Assista – die Fakten

Beginn möglich im Sept., Okt., Nov. und Dez. - 10 oder 11 Monate
34 Wochenstunden

4 spannende und informative Seminarwochen beim FSJ
500,- € Taschengeld + Familienbeihilfe
Klimaticket Österreich kostenlos
Sozial- und Krankenversichert

Gratis Wohnmöglichkeit und Essen in Altenhof und Linz
Standorte: Altenhof, Gallspach, Wels, Steyr, Linz, Vöcklabruck

Das Freiwillige Soz. Jahr gilt als absolvierter Zivildienst wenn mindestens 10 Monate absolviert werden.

Anmeldung möglich bei Manuela Braun unter: m.braun@assista.org, 07735/6631224



Helene Haidinger und Nora Brunnmair sind mit Freude dabei

Altenheim Ried

Danke für viele genussvolle Jahre – unser Küchenchef geht in Pension

Nach 31 Jahren unermüdlichen Einsatzes verabschiedet sich unser geschätzter Küchenchef Willi Kolland in den wohlverdienten Ruhestand.

Mit viel Herz, Humor und kulinarischem Können hat er nicht nur die Bewohner des Altenheims verwöhnt, sondern auch Mitarbeiter, Schulkinder sowie die Kindergarten- und Krabbelstubenkinder und unsere „Essen auf Räder“ - Bezieher täglich mit liebevoll zubereiteten Mahlzeiten versorgt. Ob Festlichkeiten, Kaffeehausbetrieb oder der ganz normale Küchenalltag – Willi hatte immer die richtige Rezeptur aus Geschmack, Qualität und einer Prise guter Laune.

Lieber Willi, wir danken dir für die vielen gemeinsamen Jahre und wünschen dir für deinen neuen Lebensabschnitt alles Gute, Gesundheit und viele genussvolle Momente – diesmal nicht am Herd, sondern ganz entspannt als Genießer. Und ohne Küchendienst... Alles Liebe wünscht dir das gesamte Altenheim Team



Bunte Faschingsfeier im Altenheim

Im Altenheim wurde der Fasching ausgelassen gefeiert! Die junge Faschingsgilde – welche uns seit mittlerweile 20 Jahren besucht, brachte mit ihren schwungvollen Tänzen Freude in den Saal, während unser treuer Musiker mit stimmungsvoller Musik für beste Unterhaltung sorgte. Dazu gab es frische Krapfen, die den Nachmittag versüßten. Die Bewohner und Gäste genossen die fröhliche Atmosphäre, sangen und schunkelten begeistert mit.

Herzlichen Dank an unsere Ehrenamtlichen und Mitwirkenden für den bunten Nachmittag.



Faschingsumzug der Volksschule Ried sorgt für Freude im Altenheim

Bunte Kostüme, fröhliche Musik und strahlende Gesichter – die Volksschulkinder besuchten uns am Faschingsdienstag und brachten mit ihrem Umzug pure Lebensfreude ins Altenheim. Singend und tanzend zogen die Kinder durch die Wohnbereiche und sorgten für ein Lächeln bei den Bewohnern. DANKE (Sandra Windischbauer)



Fit in Ried

Seit 24. Jänner 2025 können sich die Gemeindebewohner und Bewohner der umliegenden Orte leichter Fit halten und/oder ihrer Gesundheit, ihrem Körper was Gutes tun.

VIVA Fit eröffnete im ehemaligen Gebäude der Raiffeisenbank ein Fitness Studio der „anderen Art“!

Training in einer „Wohnzimmeratmosphäre“ anstatt in einer „kalten“ Halle; „Klein, aber nah am Kunden“ anstelle „Groß und anonym und unpersönlich“!

VIVA Fit sieht sich vielmehr als Gesundheitseinrichtung, als ein klassisches Fitnessstudio. Kraft- und Ausdauertraining, am besten gemischt, ist mittlerweile eine von Ärzten empfohlene Präventivmaßnahme um sich vor-

Herz-Kreislauferkrankungen, Diabetes und Krebs(!) zu schützen.

Florian und sein Team erstellen maßgeschneiderte Trainingspläne, erstellen eine individuelle Körperanalyse und helfen bei der korrekten Nutzung der Geräte.

Motivierende Worte in einer gepflegten, aber lockeren Atmosphäre machen es dem Kunden leichter, seine gesetzten Ziele zu erreichen! VIVA Fit steht für Kund:innen mit der gebotenen Höflichkeit zu begegnen und mit Aufmerksamkeit, kompetenter Beratung und Unterstützung beim Training zur Seite zu stehen! VIVA Fit und seine Mitarbeiter legen großen Wert darauf, dass ein Fitnessstudio mehr sein soll, als „nur ein Ort zum Trai-

nieren“! Die soziale Komponente, das Miteinander, der Austausch und das Teilen von gemeinsamen Erfahrungen soll im VIVA Fit einen besonderen Stellenwert haben.

Ein kostenloses Probetraining kann sowohl online www.vivafit.at als auch zu den betreuten Zeiten vor Ort vereinbart werden. Florian und sein Team freuen sich darauf, alle, die gesund und fit bleiben wollen, auf den Weg in ein gesünderes und aktiveres Leben zu begleiten.

Ein Dank an alle beteiligten Firmen an der Verwirklichung unseres Projektes, im Besonderen an Bernadette & Heinz Pichler (VIVA Fit KG) sowie Florian und Eva Prack und Andrea und Karl Pramberger für die tatkräftige Unterstützung!



Verpflichtende Kastration von Katzen mit Zugang ins Freie



Damit Katzen sich nicht ungewollt und unkontrolliert vermehren, ist es wichtig, diese zu kastrieren. Im bundesweit geltenden Tierschutzgesetz ist es daher vorgeschrieben, dass Katzen, die regelmäßigen Zugang ins Freie haben, von einem Tierarzt kastriert werden müssen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden. Dies gilt für weibliche als auch männliche Katzen gleichermaßen.

In Österreich leben schon viele verwilderte Hauskatzen, die nicht kastriert sind (sogenannte „Streunerkatzen“). Auch wenn viele dieser Streunerkatzen krank sind, vermehren sie sich stetig weiter, wodurch viel Tierleid entsteht. Zur nachhaltigen Reduktion der Anzahl an Streunerkatzen ist es wichtig, dass keine neuen unkastrierten Katzen hinzukommen. Die Kastration der eigenen Katze ist somit ein wesentlicher Beitrag zur Lösung der „Streunerkatzenproblematik“ und zum Tierschutz.

Von der verpflichtenden Kastration ausgenommen sind nur Zuchtkatzen, die mit Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert

sind und die Zucht bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. Magistrat gemeldet ist.

Empfohlen wird jedoch, alle Katzen mit einem Mikrochip zu kennzeichnen und in der Heimtierdatenbank registrieren zu lassen. Sollte eine gekennzeichnete und registrierte Katze entlaufen oder verletzt werden, kann sie so jederzeit rasch ihrer Halterin/ ihrem Halter zugeordnet und zurückgeführt werden.

Vorteile einer Kastration von Katzen:

Die Kastration von Katzen verhindert nicht nur die ungewollte Vermehrung, sie hat auch Vorteile für deren Gesundheit und das Verhalten der Tiere. Kastrierte Katzen streunen weniger herum und sind dadurch einem deutlich geringeren Risiko durch Verletzungen, den Straßenverkehr oder Infektionskrankheiten durch Kontakt mit anderen Tieren ausgesetzt. Außerdem sind die Tiere untereinander verträglicher. Ebenso entfällt in den allermeisten Fällen das übertriebene Markieren. Die Kastration von Katzen ist übrigens für die Tierärzte eine Routineoperation, die häufig durchgeführt wird.

Fazit: Die Kastration von Katzen mit Zugang ins Freie ist in Österreich

verpflichtend (Ausnahme bei der Behörde gemeldete und in der Heimtierdatenbank registrierte Zuchtkatzen) **und stellt einen wichtigen Beitrag zum aktiven Tierschutz dar. Sie erhöht die Lebenserwartung der Tiere und hat viele Vorteile für deren Gesundheit.**

Drⁱⁿ Cornelia Rouha-Mülleder
Tierschutzombudsfrau OÖ



Tierschutzverein Katzenjammer

Rechtzeitige Kastration von weiblichen Katzen (mit 6 Monaten; nicht erst mit 9 Monaten), wir zahlen einen Kostenzuschuss für die Operation. Bitte melden unter der Tel.Nr. 0664/5047195 Frau Hupmayer

Biomüll Fehlwurf - Bitte so nicht!

In die Biotonne falsch eingeworfene Abfälle (Fehlwürfe) führen in den Kompostierungsanlagen sowie bei der Vermarktung zu erheblichen Problemen. Dies gilt insbesondere für Fremdstoffe wie Kunststoffe, Glas, Metalle und andere Materialien, die biologisch nicht abgebaut werden. Fremdstoffe müssen mit einem hohen technischen und wirtschaftlichen Aufwand aussortiert werden. Dies gelingt niemals vollständig!

Niemand möchte auf seinem Acker oder in seinem Garten Teile von Kunststoffen oder Glassplitter finden.

Wir möchten Sie daran erinnern, sortenrein zu trennen. Dann können wir auch unsere Ressourcen, die wir ha-

ben, wirklich sinnvoll und vollständig nutzen.

(Sabine Huber)



Kostenloses Reisedokument für 2jährige

Die erstmalige Ausstellung von Reisepass und Personalausweis, die innerhalb von zwei Jahren ab Geburt des Kindes erfolgt, ist gebührenfrei.

Erfolgt die erstmalige Antragstellung **genau am zweiten Geburtstag**, beträgt die Gültigkeitsdauer des Reisedokuments bereits fünf Jahre und ist ebenfalls kostenlos.

Die Antragsstellung ist auch am Gemeindeamt möglich!



WIR SUCHEN DICH!

Das Alten- und Pflegeheim der Gemeinde Ried im Traunkreis sucht

2 Ferialarbeitskräfte für die Pflege

im August 2025
Pauschalentschädigung für 4 Wochen mind. € 1.750,00 brutto,
freie Verpflegung

2 Ferialarbeitskräfte für die Reinigung

im Juli / August 2025
Pauschalentschädigung für 4 Wochen mind. € 1.650,00 brutto,
freie Verpflegung

Die Gemeinde Ried im Traunkreis sucht für die Grundreinigung in der
Volksschule / Kindergarten / Gemeindeamt

1 Ferialarbeitskraft für die Reinigung

im Juli 2025
Pauschalentschädigung für 4 Wochen mind. € 1.650,00 brutto,
freie Verpflegung

Allgemeine Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EWR-Bürger
- Vollendung des 15. Lebensjahres (Mindestalter für die Pflege 16. Jahre)

Bewerben Sie sich bitte per E-Mail: hl@altenheim.ried-traunkreis.at oder
per Post im Alten- und Pflegeheim Ried im Traunkreis, Hauptstraße 42,
4551 Ried im Traunkreis bzw.: gemeinde@ried-traunkreis.ooe.gv.at oder
per Post Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis

Bewerbungsschreiben haben einen Lebenslauf, ein Bewerbungsschreiben mit Foto zu enthalten.

Der Bürgermeister: Stefan Schöffberger

A-4551 Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27
Telefon +43 (0) 7588 72 55-0
E-Mail: gemeinde@ried-traunkreis.ooe.gv.at | www.ried-traunkreis.at



**MITARBEITER UND
MITARBEITERINNEN GESUCHT!**

Reinigungskraft im Kindergarten
(unbefristet / Teilzeit 30 Wochenstunden)
Vertragsbedienstete(r), Funktionslaufbahn GD 25.1 + erh. Grundgehalt (handw.)
Mindestgehalt: brutto 2.398,60 € bei Vollzeitbeschäftigung
Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne AL Monika Pammlinger, Tel.: 07588/7255-13.

Elementar- bzw. Kindergartenpädagogin/in
(gruppenführend / Karenzvertretung / Teilzeit)
Entlohnung: nach dem Gehaltsschema KBP
Mindestgehalt: brutto 3.321,63 € bei Vollzeitbeschäftigung
Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne
Frau Angela Bammer-Minichmair (Kindergartenleiterin),
Tel.: 0676/898 72 55 15

Reinigungskraft im Alten- und Pflegeheim
(unbefristet / Teilzeit mind. 20 Wochenstunden)
Vertragsbedienstete(r), Funktionslaufbahn GD 24.1 + erh. Grundgehalt (handw.)
Mindestgehalt: brutto 2.437,90 € bei Vollzeitbeschäftigung

Helfende Hände in der Pflege gesucht!
(unbefristet/Voll- oder Teilzeit)

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne HL Jürgen Maurhart, Tel.: 07588/7216-30.

Den vollständigen Ausschreibungstext entnehmen Sie bitte der Homepage der
Gemeinde Ried im Traunkreis unter www.ried-traunkreis.at.

A-4551 Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27
Telefon +43 (0) 7588 72 55-0
E-Mail: gemeinde@ried-traunkreis.ooe.gv.at | www.ried-traunkreis.at

Meine Zeit im Kindergarten ist bald vorbei

Liebe „alte“ und „junge“
Kindergarten-Kinder!
Liebe Eltern!
Liebe Familien!
Liebes Team!
Liebe Riederinnen und Rieder!

Von Jänner 1991 bis Ende April 2025
habe ich viele Kinder von Ried ein
kleines Stück ihres Lebens begleiten
dürfen.

Ich sage DANKE für euer Vertrauen
und wünsche euch alles LIEBE für
eure ZUKUNFT.

Diese schöne, bereichernde Arbeit in
unserem Kindergarten wäre ohne das
tolle Team und die vielen Kolleg:innen,
die ich in den 31 Jahren (drei Jahre
war ich bei meinem David zuhause)
meiner Leitungsarbeit kennenlernen
durfte, nicht möglich gewesen.

Ein großen Danke an alle!
In meinen neuen Lebensabschnitt neh-

me ich viele schöne Erinnerungen von
unserer gemeinsamen Kindergarten-
zeit mit.

Vielleicht sehen wir uns irgendwann –
irgendwo! Ich würde mich freuen.

Herzliche Grüße
Eure Iris



Tri, tra, trallala
die Freizeitphase ist jetzt da.
Ich werde mir mit Hobbys
meine Zeit vertreiben,
IHR werdet in meinem Herzen
bleiben.

Ich sage EUCH Aufwiedersehn
Die Zeit mit EUCH war
WUNDERSCHÖN!



Unsere Rotkreuz-Märkte sagen DANKE!



**Erfolgreiche Gutscheinkarten-Akti-
on in den Regionen Kremsmünster
und Pyhrn/Priel helfen die Grund-
versorgung in den Rotkreuz-Märkten
im Bezirk zu sichern.**

Bereits zum dritten Mal haben die Ge-
meinden mit Betrieben und Vereinen
der Rotkreuz-Märkte Region Krems-
münster und Pyhrn/Priel im November
und Dezember 2024 mit der Gutschein-
karten-Aktion erfolgreich Spenden ge-
sammelt. Insgesamt kamen Spenden
in Form von Warengutscheinen im Wert
von € 4.699,01 zusammen!

Dass Hilfe und Spenden der Region zu
Gute kommen, ist vielen Menschen
wichtig und dafür öffnen sie auch gerne
ihre Herzen. Deshalb gilt ein besonde-

rer Dank der Bevölkerung, die durch
ihre Großherzigkeit diese Spenden-
summe ermöglicht hat.

Bedanken möchten wir uns auch bei
allen Mitarbeitern der Gemeinden und
Betriebe für ihr Engagement beim Ver-
kauf der Gutscheinkarten. Durch ihren
Einsatz konnte dieses tolle Ergebnis
erreicht werden.

Sie alle tragen wesentlich dazu bei,
dass die Regale in den beiden Rot-
kreuz-Märkten im Bezirk gut gefüllt
bleiben und wir unseren Kunden ein
breites Angebot an Grundnahrungsmit-
teln und Hygieneartikeln zu Verfügung
stellen können.

Das gemeinsame Engagement hat
sich wirklich bewährt und es bestätigt
sich immer wieder, dass gemeinsam
viele besser gelingt!

Rotkreuz-Märkte dienen vor allem
dazu, Menschen aus unserer Mitte
eine Übergangshilfe auf Zeit oder eine

langfristige Erleichterung anbieten zu
können. Aufgrund der gestiegen Kos-
ten für Lebensmittel und Energie sind
Kundenfrequenz und Warenbedarf in
den letzten Jahren überdurchschnitt-
lich hoch. Aber gerade eine sichere
und leistbare Grundversorgung ist das
Fundament für Stabilität in der Gesell-
schaft. Und diese liegt uns am Herzen
– aus Liebe zum Menschen!

Ferienpass 2025

Auch in den kommenden Sommer-
ferien wird es in unserer Gemeinde
wieder ein abwechslungsreiches
und interessantes Ferienprogramm
geben.

Wir werden unser Bestes versuchen
um euch eine spannende Ferienzeit
zu ermöglichen. Das Programm
dazu erscheint in der nächsten Ge-
meindezeitung!
(Vizebürgermeister Markus Tempelmayr)

**NICHT TRÄUMEN.
WOHNEN.**



Wohlfühlen in bester Qualität!

Die gemeinnützige Steyrer Wohn- und Siedlungsgenossenschaft
„Styria“ errichtet in ganz Oberösterreich Wohnungen mit höchst-
stem Wohnkomfort - für Jung und Alt.

Erfahren Sie mehr zu unseren aktuellen Bauprojekten auf unserer
Website unter: www.styria-wohnbau.at



Entgeltliche Anzeige

EEG KREMSTAL

**JETZT Netzgebühren
UND Stromkosten
SPAREN**

Ab 01.Jänner 2025 beträgt die **Einsparung der Netzgebühren**
und Zulagen bei Strombezug aus der EEG Kremstal bis zu
3,79ct/ kWh

gegenüber Strombezug von einem ENERGIE-VU

Ab 01.Jänner 2025 beträgt der Arbeitspreis für Strombezug
der EEG Kremstal 12ct/kWh netto.

Gegenüber Strombezug von einem ENERGIE-VU können sie
beim Arbeitspreis
ca. 5,50 ct/kWh einsparen.

Aktuelle Gesamteinsparung ca. 9 ct/kWh



Wir kaufen deinen Speicherinhalt!
Jetzt erhöhter Einspeisetarif und bis zu
100% Abnahme bei Nachteinspeisung

Alle Info's, Tarife und Anmeldung unter:
<https://eeg-kremstal.info>



50+ Mitten im Leben



GESUNDE GEMEINDE

EXPERTENTALK:

Angelika Achleitner
(Diätologin)

Mag. Thomas Baumgartner
(Lebens- u. Sozialberater)

Tina Höller, BSc
(Physiotherapeutin,
PhysioMed)

Dr. Stefanie Schneider
(Ärztin für
Allgemeinmedizin)

- IMPULSVORTRÄGE
- FRAGEN
- DISKUSSION

Startveranstaltung zum 3-Jahres-Thema

50+ Mitten im Leben

*Was braucht's in dieser Lebensphase
um gesund und glücklich zu bleiben?*

Das fragen wir und diskutieren darüber mit
Experten aus verschiedenen Fachbereichen.

IM VORTRAGSSAAL
DER GEMEINDE RIED

MITTWOCH, 23. APRIL 2025
UM 19:30 UHR

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Freiwillige Spenden!



Gemeinschaft für mehr Regionalität in Ried



Erfolgreicher Rieder Genussmarkt – Regionale Schmankerl begeistern Besucher

Wieder ein voller Erfolg war der zweite Rieder Genussmarkt am 8. Februar 2025. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher konnten sich von der Vielfalt und Top-Qualität der heimischen Lebensmittel aus Ried und Umgebung überzeugen. Die Produktpalette reichte von Nudeln, Fleisch, Honig über Essige und Öle bis hin zu Porridge und Chilisaucen und vieles mehr. Für den Genuss gleich vor Ort gab es u. a. Räucherforellen, Leberkäsesemmerl, Cider und köstliche Mehlspeisen der Rieder Bäuerinnen.

Es zeigte sich einmal mehr: Wir können wirklich stolz sein auf unsere heimische Landwirtschaft und die vielen regionalen Köstlichkeiten. Der Genussmarkt ist ein Beitrag, um diese vor den Vorhang zu holen und den direkten Kontakt mit den Konsumentinnen und Konsumenten zu fördern. Unser Appell: am besten noch öfter bewusst regional und somit auch klimafreundlich einkaufen!



Vortrag von Univ. Prof. DDr. Martin Grassberger

Wir laden am **Dienstag, 8. April 2025, um 19.30 Uhr** sehr herzlich zum **Vortrag mit Prof. DDr. Martin Grassberger** ein. Das Thema lautet „Regenerativ – Aufbruch in ein neues Zeitalter“, wir hören von komplexen Systemen und wie es gelingen kann, unsere Zukunft aktiv mitzugestalten.

Der Vortrag konnte im Rahmen des Genussmarktes krankheitsbedingt nicht stattfinden. Es freut uns, dass wir zeitnah einen neuen Termin gefunden haben. Genaue Details finden Sie auf Seite 27.

Fasching im Kindergarten



Die 5. Jahreszeit, auch bekannt als Fasching, hatte im Kindergarten am Faschingsdienstag ihren Höhepunkt!

Im Kindergarten erlebten die Kinder eine kunterbunte Zeit voller Freude und Spaß beim diesjährigen Fasching! Die Kinder kamen in den unterschiedlichsten Kostümen, die von fantasievollen Prinzessinnen und mutigen Piraten bis hin zu lustigen Tieren und Superhelden reichten. Jedes Kostüm war ein Ausdruck der Kreativität und des Einfallsreichtums der Kinder.

Der Tag war gefüllt mit fröhlichen Aktivitäten, Spielen und Tänzchen, die die Kinder zum Lachen und Mitmachen animierten. Als Highlight wurde das Theaterstück „Zilly fliegt wieder“ vom Kindergartenteam vorgespielt.

Zu Mittag sind lustige Kinder mit strahlenden Augen abgeholt worden und die bunte Zeit war vorbei. Wir freuen uns schon wieder auf das nächste Fest.



Buchtipps aus der Rieder Bücherei



Unico erwacht von Samuel Sattin
Unico ist einzigartig. Das kleine Einhorn hat Gabe, die Menschen auf der Welt glücklich zu machen. Doch das erregt die Eifersucht der

Göttin Venus. Zornig verbietet sie Unico aus dem Himmel und befiehlt dem Westwind, ihn durch Raum und Zeit zu tragen, bis es vergessen hat, wer er einst war. Aber Westwind hat Mitleid und bringt Unico zu den Menschen. Diesmal erwacht Unico in einer fremden Großstadt voller Menschen und

gefährlicher Autos. Er freundet sich mit der einfallsreichen Wachkatze Chloe an und gemeinsam finden sie Unterschlupf bei einer alten Frau.
Aber es soll nicht lange dauern, bis Venus dem kleinen Einhorn erneut auf die Spur kommt.....(Isabel Plursch)

Siedlergemeinschaft Ried / Tr.



Unkraut und Moos im Rasen

In den meisten Rasenflächen in unseren Gärten, ausgenommen Kräuterrasen und Blumenwiese, will „man“ meistens ausschließlich Gras und keine Fremdpflanzen haben.

Die häufigsten Rasenunkräuter sind niedrig wachsend oder kriechend. Sie gedeihen am besten, wenn der Rasen ständig zu niedrig gemäht wird und so ihr Lichtbedürfnis gedeckt wird. Deshalb ist Rasen, der vor allem im Sommer auf vier bis fünf Zentimeter geschnitten wird, wesentlich weniger anfällig für Unkrautbefall.

Eine Pflanzenschutzmaßnahme ist das manuelle Ausstechen unerwünschter Kräuter oder Klee, was bei kleinen Flächen oder nur geringem Befall leicht durchführbar wäre. Doch leider wird mit dieser sanften Methode meist zu lange gewartet – und dann mit Unkrautvernichtern zugeschlagen.

Unkrautvernichtungsmittel, sogenannte Herbizide, bringen die zweikeimblättrigen Pflanzen meist über eine Wuchsstoffwirkung zum Absterben. Einkeimblättrige Pflanzen wie Gräser sind von der Wirkung nicht betroffen. Jedenfalls sollten diese Präparate das letzte Mittel sein, und da ist eine genaue Befolgung der Gebrauchshinweise notwendig, um Erfolg zu erzielen.

Moose gehören ebenfalls zu den unerwünschten Pflanzen im Rasen. Sie werden ebenfalls durch tiefes Mähen,

zu häufiges Bewässern, Nährstoffmangel, Staunässe und Beschattung gefördert. Oft hilft bereits ein Anheben der Schnitthöhe, ein größeres Gießintervall und die richtige Düngung, um das Moos zurückzudrängen. Eventuell muss man für eine bessere Ableitung des stauenden Wassers sorgen. In beschatteten Bereichen kann durch die Einsaat von speziellem Schattenrasen ein kräftigerer Rasenbestand erreicht werden. Die letzte Möglichkeit wäre dann der Einsatz von chemischen Moosvernichtern, die als Kontakttherbizid das Moos zurückdrängen.

Insektenfreundliche Stauden

Viele Stauden kann man fast das ganze Jahr von Frühjahr bis tief in den Herbst pflanzen, bei einigen ist das im Frühjahr sogar wichtig. Wer jetzt Stauden für den Sommer pflanzt, wird im Sommer mit der Pracht der Blätter und Blüten reichlich belohnt und bietet Insekten reichlich Futter.

Fackellilien sind Stauden, die nur im Frühjahr gepflanzt werden sollten, bei einer Pflanzung im Herbst überstehen sie oft den Winter nicht. Obwohl es sich bei den ausdrucksstarken Fackellilien (Kniphofia) mit ihren kerzenartigen Blüten und einer Höhe von oft anderthalb Metern um Züchtungen handelt, die ihren Ursprung in Südafrika haben, besuchen Insekten die Blüten gerne.

Auch Echinacea (Purpursonnenhut) sind ausgesprochen insektenfreundlich und überzeugen mit naturnahem Charme, und das auch in der Kombination mit Gräsern. Echinacea schätzt es

sonnig und blüht von Juli bis September. Mittlerweile gibt es Echinacea in vielen verschiedenen Farben von Weiß und Rosa bis hin zum bekannten Purpur.

Natur pur vermitteln Schafgarben (Achillea) in jedem Garten. Ein weiterer Vorteil: Sie sind extrem trockenheitsresistent und verlangen wenig Pflege. Die im Laufe der Jahre umfangreicher werdenden Horste der Goldgarbe in ihrem einfachen Gelb, auch Hohe oder Gelbe Schafgarbe genannt, bevorzugt sonnige Plätze.

Bienenfreundliche Sonnenkinder sind auch die Indianernesseln (Monarda), von denen Sie wissen sollten, dass man die Blätter für Tee und die Blüten für essbare Dekoration von Salaten verwenden kann. Monarden kommen auch mit leicht halbschattiger Lage zu recht. Nachteil dieser Staude ist ihre Anfälligkeit für Mehltau, daher nicht zu dicht pflanzen und dafür sorgen, dass der Standort nicht zu trocken ist. Also, pflanzen und auf den Sommer waren!

Die Siedlergemeinschaft Ried im Traunkreis wünscht Ihnen frohe Ostern! (Sevdat Aydin)



Echinacea

ler können sich nichtsdestrotz mehr als sehen lassen. Die Zuschauer wurden dafür mit Tischtennis auf hohem Niveau belohnt. Durch die starke Leistungsdichte (vor allem bei den Herren) mussten so manche Finalisten der Vorjahre nach der Vorrunde den Gang ins Untere Playoff antreten. Was aber noch spezieller, aber ebenso erfreulich ist – von den 10 ‚Podestplätzen‘ aus dem Vorjahr gab es gleich NEUN!! neue Gesichter.

Sektion Tischtennis

Hobby Damen:

Einzigste Konstante – Maria Windischbauer – die älteste Teilnehmerin, konnte nach ihrem Vizemeistertitel auch heuer wieder am Podest landen. Ihre Tochter Sabina konnte nach ihrem Titelgewinn 2022 und 2023 nun auch 2025 dieses Kunststück wiederholen. Auf Platz zwei folgte sensationell die Newcomerin Laura Berner.



Hobby Herren:

Bei den Herren gab es auf den Plätzen 1 – 3 gleich drei neue, aber nicht ganz unbekannte Gesichter. Michael Stummer, der vor etwa 15 Jahren seinen Tischtennisschläger an die Wand gehängt hatte, konnte beweisen, dass er in diesen Jahren das Spielen nicht ganz verlernt hat und krönte sich zum Hobbysieger. Auf den Plätzen zwei und drei folgten mit Georg Sembera und Hubert Prielinger zwei ambitionierte Hobbysportler aus Eberstalzell.



Hobby Nachwuchs:

Bei den Nachwuchsarbeiten wurde nach der Vorrunde in 4 Gruppen eingeteilt. Gruppe 1 konnte Siegfried Haslinger vor Sophie Windischbauer, Samuel Jungwirth und Fabian Regelsberger für sich entscheiden.



Adventmarkt:

Beim Rieder Adventmarkt platzte der Dorfplatz aufgrund des angenehmen Wetters aus allen Nähten. Chefkoch Daniel Windischbauer und seine Helfer hatten alle Hände voll zu tun dem Antrag Herr zu werden.



Kino:

Um die Ferien gut zu nützen, wurde ein zweitägiges Trainings-Camp für unseren Nachwuchs abgehalten. Als Belohnung ging's für die fleißigen Trainierer ins Kino.



RC-Turnier 2:

Zwar gab es dieses Mal – beim über 100 Teilnehmer umfassenden Starterfeld – keinen Rieder Gruppensieg. Trotzdem dürfen wir uns über zwei Podestplätze freuen. Sophie Windischbauer und Severin Haslinger konnten in ihrer Gruppe 6 voll überzeugen.



RC-Turnier 3:

Beim 3. RC-Turnier der Saison entsandten wir mit 7 Teilnehmern wieder eine der größten Delegationen. Für Fabian Regelsberger und Jona Windischbauer war es das erste Turnier in ihrer noch jungen Tischtennis-Karriere - und sie schlugen sich beide hervorragend. Während Jona in Gruppe 8 drei Siege holte und sich den 8. Platz sicherte, verlor Fabian bei seinem Premierenturnier bei acht gespielten Matches nur ein einziges und darf sich mehr als zu recht über Platz 2 in Gruppe 7 und ein Plus von über 500 RC-Punkten freuen.

turnier bei acht gespielten Matches nur ein einziges und darf sich mehr als zu recht über Platz 2 in Gruppe 7 und ein Plus von über 500 RC-Punkten freuen.



Schullandesmeisterschaften:

Kurz vor den Semesterferien waren einige unserer Nachwuchs-Kids für ihre Schulen bei den Schullandesmeisterschaften in Vorchdorf im Einsatz. Die NMS Pettenbach dominierte dabei mit Betreuer Karl Windischbauer die Vereins-Unterstufenbewerbe.



Im B-Bewerb (Teams ohne Vereinspieler) konnte sich mit Fabian Regelsberger und Ben Scheidlberger ein weiteres Team mit zwei Riedern den 2. Platz sichern.



Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war die erstmalige Austragung eines Oberstufenbewerbs am Donnerstag, wodurch sich die Veranstaltung auf zwei Tage erstreckte. In diesem konnte sich die HTL Wels mit Florian Steinkogler und Martin Hatlauf den Landesmeistertitel sichern.

(Stefan Schedlberger)



Sektion Tischtennis

Richtig viel getan hat sich in der Sektion Tischtennis die letzten Wochen und Monate. So fanden nicht nur zwei RC-Nachwuchsturniere statt, sondern auch das traditionelle Hobbyturnier. Nebenbei wurde noch ins Kino gegangen, beim Fußball-Tennis-Turnier mitgespielt, beim Adventmarkt ausgeschrieben und man war bei den Schullandesmeisterschaften in Vorchdorf erfolgreich.

Hobbyturnier 2025

Eines unserer Highlights ist wohl jedes Jahr das Hobbyturnier. Die heurigen Tischtennis-Hobbymeisterschaften brachten die wohl größte Leistungsdichte bisher. Zwar konnte man durch viele krankheitsbedingte kurzfristige Ausfälle nicht ganz an die Rekord-Turnierteilnehmerzahlen aus dem Vorjahr anschließen. Aber mehr als 30 Herren, 10 Damen und knapp 20 Jugendspie-

Verein Windischbauer.nHOF



Gemüse aus „eigenem“ Anbau

Ein Bauernhof zum Mitmachen lädt ein zum Gärtnern.

Ihr wisst es alle. Selbst angebautes Gemüse schmeckt am besten und ist, natürlich angebaut, das gesündeste was ihr auf eure Teller kriegen könnt.

Der Verein Windischbauer.nHOF bietet mit seinem Projekt „Garten EDEN“ reichlich fruchtbare Gartenerde, für Menschen, die keinen eigenen Garten haben oder zu wenig Fläche, um diesen zu erweitern!

Des Weiteren haben noch unerfahrene Gärtner und Gärtnerinnen die Chance, Mithilfe des „individuellen Gartencoachings“, Schritt für Schritt in die Welt des eigenen Gemüseanbaus eingeleitet zu werden.

Die Begleitung geht über ein ganzes Gartenjahr und bringt viele Tipps und vor allem umfangreiches Wissen aus der Praxis mit sich. Vorteile eines Gemeinschaftsgartens: Neben einer eigenen Gartenfläche von 20m² (bei Bedarf auch mehr), können sämtliche Gartengeräte, das Anziehhäuschen sowie Wasser zum Gießen und organisches Material zum Mulchen und Düngen miteinander genutzt werden. Samen, Pflänzchen, Rezepte, als auch die Freude am Gärtnern werden getauscht und geteilt. Nette Gespräche ergeben sich wie von selbst, mit einem herrlichen Panoramablick ganz nebenbei!



Vor allem für Familien mit Kindern ist es eine schöne Bereicherung, wenn man gemeinsam erleben kann, wo das Essen herkommt bzw. wie es aufwächst.

Der gemeinsame Kartoffelacker ist ein zusätzliches Angebot innerhalb des Projekts.

Alle Informationen zum heurigen Gartenjahr gibt's unter www.windischbauerhof.at

Anmeldung (bis 19.4.) für eine freie Gartenfläche bzw. alle weiteren Angebote, ist jederzeit noch möglich! Einfach anrufen unter 0699/81883179.



Elternverein Ried im Traunkreis



Als 2024 neu gegründeter Elternverein stellen wir das Bindeglied zwischen Eltern, Schulleitung und Lehrer:innen dar und sind Ansprechpartner für unterschiedlichste Schulbelange.

Wir bemühen uns um eine gute Schulpartnerschaft, das umfasst sowohl die Vernetzung von Lehrerinnen/ Schülerrinnen/ Eltern, als auch die Kommunikation zwischen allen am Schulalltag beteiligten Personen.

Projekte, Lehrmittel und Ausflüge sind Bereiche, die wir finanziell unterstützen. Auch bei Veranstaltungen wie z.B. dem ersten Schultag, der Schuleinschreibung oder am letzten Tag vor den Weihnachtsferien waren wir bereits präsent und verwöhnten mit kleinen selbstgemachten Schmankerln. Einnahmen kommen dabei stets unseren Schüler:innen zugute.

Eines unserer ersten Projekte war die Modernisierung der Schulbücherei, um den Kindern wieder eine attraktive und kindgerechte Begegnungszone bieten zu können. Übergabe der mit viel Herz und ehrenamtlichen Stunden gestalteten Bücherei war zum Start des 2. Semesters 2025.

Wir freuen uns auf viele weitere Möglichkeiten, um unseren Schüler:innen eine schöne Schulzeit mitgestalten zu können. An Ideen mangelt es uns jedenfalls nicht! Hier sieht man die Fotos vor und nach der Modernisierung.



Übergabe mit Direktorin Frau Ruzicka und VS Lehrerin Frau Dorfer

Pensionistenverband

Aus für Ortsgruppe des Pensionistenverbandes

Unsere Vorsitzende Renate Kern legte leider wegen Überlastung aus privaten Gründen ihre Funktion zurück. Trotz aller Bemühungen ist es uns nicht gelungen, eine gute Lösung, d.h. eine(n) Nachfolger(in) für den weiteren Vorsitz, zu finden. Der erweiterte Vorstand hat daher in seiner Sitzung vom 15.01.2025 die Auflösung der Pensionistenverbands-Ortsgruppe Ried im Traunkreis einstimmig beschlossen.

In der Mitgliederversammlung am 24. Jänner 2025 im Altenheim stellte die Vorsitzende-Stellvertreterin Karoline Schindlinger nach einleitenden Worten fest, dass mit gleichem Tag unsere Ortsgruppe als aufgelöst gilt. Die Bezirksvorsitzende Erika Diensthuber schilderte noch einmal die Gründe, welche zu diesem Schritt geführt haben und appellierte an die anwesenden Mitglieder, weiterhin als Mitglied beim Pensionistenverband zu verbleiben.

Die Mitglieder konnten wählen, ob sie weiter Mitglied ohne Ortsgruppe bleiben, sich einer benachbarten Ortsgruppe anschließen oder austreten wollen.

Von den nicht anwesenden Mitgliedern wurde die Entscheidung bei Hausbesuchen nachgeholt.

Wir bedanken uns bei unseren Mitgliedern für ihre Treue und bei den Funktionären für ihre aktive tatkräftige Mitarbeit. Weiters bedanken wir uns bei unseren Inserenten, die uns mit ihren Werbeeinschaltungen in unseren Jahresprogrammen laufend finanziell unterstützt haben. Unser besonderer Dank gilt auch unserer letzten Vorsitzenden Renate Kern für ihre sehr gute und schätzenswerte Leitung unserer OG. Nachdem unser inzwischen leider verstorbener Obmann Rudolf Glinsner wie angekündigt im Jahr 2021 aus Alters- und gesundheitlichen Gründen sein Amt zurückgelegt hat, ist Renate eingesprungen, da sich kein „echter“ Rieder bzw. keine „echte“ Riederin für diese zeitaufwendige und anspruchsvolle Tätigkeit fand. Ansonsten hätte schon damals die OG aufgelöst werden müssen. So haben wir noch einige gemeinsame schöne Jahre und Erlebnisse mit den verschiedenen Ver-

anstaltungen (Muttertagsfeier, Weihnachtsfeier, Frühschoppen, Ripperlesesen), Pensionisten-Nachmittagen mit Sparverein, Wandertagen und Wanderwochen, Tagesausflügen, Turnen, Nordic-Walken und Radausfahrten in unserer OG gewonnen.

Wir hoffen, dass sich künftig wieder jemand zur Übernahme des Vorsitzes findet und wir wieder eine eigene Rieder Ortsgruppe des Pensionistenverbandes haben werden.

(Hermann Zehetner)



Die zuletzt tätigen Ausschussmitglieder

Lust auf Tennis?

Dann sei dabei im Rieder Tennisverein!

Wir verlängern den Sportbonus für ALLE und bieten auch heuer den besten Preis in Österreich!

Vollmitgliedschaft
Erwachsen: € 50,--
Familienmitgliedschaft
2 Erw & Kids: € 100,--

Ein aktiver Verein wartet auf dich! Also los, sei dabei!! Wir freuen uns auf dich!

Fragen und Anmeldungen an Sektionsleiter Jürgen Scheidlberger unter 0664/3908352 bzw. an js@retail-partner.at!

Vorankündigung Saisonöffnung:
Große Saisonöffnung von 25. - 27. April mit Open House am Samstag 26. April!



Ab 13 Uhr haben ALLE Interessenten, Neueinsteiger und solche die es werden wollen die Möglichkeit zum Tennisschnuppern mit Funktionären und Mannschaftsspielern – ganz besonders möchten wir auch **ALLE interessierten Damen dazu einladen!!**



Ein gemütlicher Tennismittag zum Schnuppern und Kennenlernen den wir mit einer gemeinsamen Grillerei am Abend ausklingen lassen! Kurze telef. Voranmeldung zur Planung erwünscht!

(Jürgen Scheidlberger)

Seniorenring Äußeres Kremstal



Seniorenring Äußeres Kremstal entdeckt die Glasproduktion bei Vetropack Kremsmünster

Kremsmünster, im Februar 2025 – Der Seniorenring Äußeres Kremstal, mit Obmann Fritz Langeder, erlebte vor kurzem, einen spannenden und informativen Vormittag bei der Firma Vetropack in Kremsmünster. Unter der fachkundigen Führung von Christian Ofner erhielten die Senioren einen Einblick in die hochmoderne Produktion von Glasflaschen.

Um 10 Uhr begrüßte Obmann Fritz Langeder die Teilnehmer, bevor sie mit der notwendigen Schutzausrüstung ausgestattet wurden. Die Führung begann im Kontrollzentrum, wo die Überwachung der gesamten Produktionsanlage stattfindet. Anschließend konnten die Besucher den gesamten Produktionsprozess von der Rohstoff-

verarbeitung bis zur fertigen Glasflasche live miterleben. Besonders beeindruckend waren die automatisierten Kontroll-, Sortier- und Verpackungsanlagen sowie der abschließende Verladebereich.

„Es war eine äußerst interessante und aufschlussreiche Führung“, bedankte sich Obmann Langeder bei Christian



Ofner für die engagierte Präsentation. „Wir sind beeindruckt von der modernen Technologie und der Effizienz der Glasproduktion bei Vetropack.“

Nach der Führung ließen die Senioren den Vormittag bei einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Kremstalblick gemütlich ausklingen.

(Fritz Langeder)

Musikverein Voitsdorf



Rückblick Schnuppervormittag

Für Kinder, die Interesse am Spielen eines Blasinstruments haben, veranstalteten wir am 08. Februar einen Schnuppervormittag. Unsere Young Generation gab einige Stücke zum Besten, die einzelnen Instrumente wurden vorgestellt und das Vereinsleben präsentiert. Im Anschluss konnten die Besucher:innen verschiedene Instrumente ausprobieren und einen Stickerpass absolvieren.



Terminvorschau:

- **Samstag, 26. April 2025:** Konzertwertung in Windischgarsten
- **Mittwoch, 30. April & Donnerstag, 1. Mai 2025:** Maiblasen
Auch heuer möchten wir wieder die Tradition des Maiblasens pflegen und euch Riederinnen und Rieder besuchen.
Dazu starten wir am Mittwoch, den 30. April 2025 um 09:00 Uhr: Hochhäusl, Schneegasse, Fuchsleiten, Rührndorf und Cona-Siedlung.
Am Abend wird ab 18:00 Uhr in Voitsdorf der Maibaum aufgestellt.
Am Donnerstag, den 1. Mai 2025 be-

ginnen wir mit dem Weckruf bereits um 06:30 Uhr in Voitsdorf. Anschließend werden mit zwei Gruppen die Ortschaften Haslach, Schachadorf, Penzendorf, Hiersdorf und Harmanndorf besucht. Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Unterstützung beim Maiblasen. Durch Ihre Spende ist es möglich, insbesondere für unsere jungen Musiker:innen, neue Instrumente, Trachten und Uniformen anzukaufen.

- **Sonntag, 04. Mai 2025:** Florianifeier und anschließend Frühschoppen beim Maibaumaufstellen am Rieder Dorfplatz.
- **Sonntag, 25. Mai 2025:** Messe in Weigersdorf (Laura Fischereider)



Musikverein Ried im Traunkreis



Der 1. Mai ist seit jeher ein besonderer Tag für die Blasmusik und wird in vielen Regionen traditionell gefeiert. In Oberösterreich überbringen die Blasmusikkapellen beim traditionellen „Maiblasen“ musikalische Grüße – schwungvolle Blasmusik erklingt in den Straßen und Gassen, so auch in Ried!

Wir freuen uns auf diese musikalischen Begegnungen und danken schon jetzt für die herzliche Aufnahme sowie die großzügigen Spenden!

Wir freuen uns auf diese musikalischen Begegnungen und danken schon jetzt für die herzliche Aufnahme sowie die großzügigen Spenden!

Freitag, 25. April 2025 ab 17:00 Uhr Gruppe 1:

Sportstraße ab Radhuber – Radnersiedlung (Fliedergasse, Tulpenweg, Blumenweg, Nelkenstraße, Sportstraße, Rosenstraße) – Fam. Kremsmair

Gruppe 2:

Kilianstraße – Am Saturnring – Mondweg – Sonnenweg

Gruppe 3:

Fellingerstraße (Kreuzgrub) – Körzendorf – Schachingerleiten – Fam. Preinesberger (Holzbauer) – Poscherstraße (Pitzldorfer)

Samstag, 26. April 2025 ab 07:00 Uhr Gruppe 1:

Pfarrhof – Kirchenweg – Anna Mistber-

ger – Am Steg – Ort Ried – Flurgasse – Schulstraße – Feldgasse – Am Riedfeld – Bäckerstraße – Helmberger Straße – Waldweg – Florianistraße – Fellinger Straße

Gruppe 2:

Fam. Dieterstorfer (Wegmair) – Guggenberg – Großendorf Ort – Großendorf – Rührndorf

Gruppe 3:

Pesendorf – Prachersdorf – Weigersdorf – Neudorf (links von der Kremsmünsterer Straße Richtung Kremsmünster) – Zenndorf – Fam. Pramberger (Wöger) – Neudorf (rechts von der Kremsmünsterer Straße Richtung Kremsmünster)



Prima la musica 2025

Die Teilnehmer:innen des Wettbewerbs „Prima la musica“ strahlen am Foto um die Wette – und das zurecht! Sie konnten mit ihrem Talent und ihrer Leistung die Jury überzeugen und großartige Erfolge feiern.

Wir sind sehr stolz auf unseren talentierten und erfolgreichen Nachwuchs! (Marlene Mayr)



1. Reihe von links: Raphael Heinisch (1. Preis), Matthias Rapperstorfer (1. Preis), Florian Rapperstorfer (1. Preis mit Auszeichnung)
2. Reihe von links: Eva Neumayr (2. Preis), Marie Rapperstorfer (1. Preis), Victoria Neumayr (1. Preis)

Landjugend Ried



Vorstandsklausur

Wie jedes Jahr führen wir dieses Jahr als Vorstand gemeinsam auf Vorstandsklausur. Von 01. – 02. Februar haben wir das Landjugendjahr geplant, uns als Team gestärkt und verschiedenste Aufgaben gemeistert. Das Wochenende verbrachten wir in Laussa auf einer Almhütte, auf der wir uns selber versorgt haben.

Wochenendseminar

Nicht nur im Ort sind wir aktiv, auch bei

Veranstaltungen aus dem Bezirk sind wir gerne dabei. Deshalb ging es für uns von 15. – 16. Februar nach Geboltskirchen in das Gasthaus Pichler, wo wir die Seminare „Achtung, Fertig, Modertion – von der Jahreshauptversammlung bis zum Landjugendfest“ und „Der PR-Code: wie du deine Landjugend in die Zeitung bringst“ besuchen durften. Neben den Seminaren hatte wir jedoch auch die Möglichkeit, Mitglieder aus den Landjugendgruppen Kirchdorfs besser kennenzulernen.

Lagerplatz gesucht!

- Wir, die LJ Ried, sind auf der Suche nach einem Lagerraum für unsere Materialien. Falls jemand einen pas-

senden Raum zur Verfügung hat, bitte bei Sebastian Hubinger (+43 676 7212926) melden. Danke schon im Voraus! (Daniela Sattleder)



Seniorenbund



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am 19. Februar 2025 fand die Jahreshauptversammlung im Vortragssaal im Gemeindeamt statt. Obmann Johann Ramsebner konnte dazu die Ehrengäste Landesobmann LH a.D. Dr. Josef Pühringer, Bezirksobfrau Konsulentin Hilde Baumgartner, Bezirkssportreferent Karl Rankl, Vizebürgermeister Markus Tempelmayr, Bürgermeister a.D. ÖkR Michael Langeder, Ehrenobmann Franz Heitzendorfer und Ehrenobfrau Valerie Stinglmair begrüßen. Beim Totengedenken wurde der neun im Vorjahr verstorbenen Mitglieder gedacht. Frau Schriftführerin Johanna Königsberger berichtete über die Aktivitäten des Vorjahres, es waren in Summe 527 mit insgesamt 2.778 Teilnehmern. Kassier Josef Moser berichtete über die Einnahmen und Ausgaben sowie über den aktuellen Kontostand. Dem Kassier wurde einstimmig die Entlastung erteilt.

Neun Mitglieder erhielten für die 20-jährige Mitgliedschaft eine Ehrenurkunde. Geehrt wurden Hildegard Hagmair, Barbara und Leopold Klinglmair, Johanna Königsberger, Pauline Kremsmair, Alfred Lindinger, Helmut Mörtenhuber, Franz Wühl und Alois Zorn. Die restlichen 11 Mitglieder erhalten die Ehrenurkunde später (u. a. Marianne Schmidler für 35 Jahre und Karl Pramberger für 30 Jahre). Mit dem Ehrenzeichen in Silber für Sportfunktionäre wurden geehrt: Johanna Lachberger (Nordic Walking) und Maria Stach (Wandern). Das Ehrenzeichen in Gold für Sportfunktionäre erhielten Friedrich Bresenhuber (Kegeln und Radfahren) und Johanna Königsberger (Turnen). Für die Verdienste als langjährige Sprengelbetreuer erhielten Aloisia Jungreithmair, Alfred Lindinger und Franziska Stadlbauer das Ehrenzeichen des OÖ Seniorenbundes in Gold.

Pauline Kremsmair erhielt die höchste Auszeichnung, nämlich den „Kristall des OÖ Seniorenbundes“ für ihre Leistungen als langjährige Reisereferentin und Sprengelbetreuerin.

Landesobmann LH a.D. Dr. Josef Pühringer dankte nochmals allen Ausgezeichneten für ihre Arbeit und für die Treue zum Seniorenbund. Ebenfalls dankte er dem gesamten Vorstand für die sehr gute Führung des Vereines. Dr. Pühringer wies auf die Hauptaufgaben des Seniorenbundes hin, wie die Betreuung, Beratung und Reisen. Er berichtete über einzelne Großveranstaltungen des Landes und bat um entsprechende Beteiligung. Da der nächste Termin bereits wartete, musste er sich vorzeitig verabschieden.

Die Neuwahlen wurden von Bezirksobfrau Konsulentin Hilde Baumgartner geleitet. Obmann Johann Ramsebner wurde einstimmig wieder gewählt. Bei den anderen Funktionären gab es wenige Änderungen: Johanna Königsberger legte nach 19 Jahren ihre Funktion als Schriftführerin und Pressereferentin zurück. Ihre Nachfolgerin ist Regina Ramsebner. Maria Stach war

12 Jahre für die Wanderungen verantwortlich. Neu wird diese Funktion Marianne Zorn mit Unterstützung von Regina Ramsebner übernehmen. Pauline Kremsmair legte nach 14 Jahren die Funktion als Reisereferentin zurück. Leider konnte bis dato kein Nachfolger bzw. keine Nachfolgerin gefunden werden. Derzeit werden die Reisen „mit vereinten Kräften“ vom Vorstand organisiert. Alfred Lindinger legte seine Funktion als Sprengelbetreuer zurück – ihm folgt Josef Schedlberger.

Josef Moser zeigte im ersten Teil der Fotoschau Bilder von den Wanderungen des letzten Jahres. Im zweiten Teil waren die Radtouren am Programm.

Dazwischen war der Bericht des Obmannes. Johann Ramsebner hielt einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2024. Er dankte nochmals den Funktionärinnen, die aus dem Vorstand ausgeschieden sind sowie den neugewählten und wiedergewählten. Weiters wies er auf geplante Aktivitäten und Termine im laufenden Jahr hin. Besonders erwähnte er den Senioren-Sicherheitstag am 27. März im Freizeitpark Micheldorf. Erstmals neu wird es heuer am 2. September ein Grillfest beim Stadlmair, Familie Zorn in Zenndorf geben, zu dem auch auswärtige Ortsgruppen eingeladen werden.

Ein Schwerpunkt beim Seniorenbund ist nach wie vor das Beratungsangebot. Zwei Mal im Monat (außer August) finden die Sprechstage in Kirchdorf statt. Man kann grundsätzlich alle Themen ansprechen. Die Beratung ist kostenlos.



Von links nach rechts: Obmann Johann Ramsebner, Pauline Kremsmair, Ehrenobfrau Valerie Stinglmair, Aloisia Jungreithmair, Ehrenobmann Franz Heitzendorfer, Landesobmann Dr. Josef Pühringer, Franziska Stadlbauer, Alfred Lindinger, Bezirksobfrau Konsulentin Hilde Baumgartner, Bezirkssportreferent Karl Rankl, Vizebürgermeister Markus Tempelmayr



Von links nach rechts: Obmann Johann Ramsebner, Landesobmann Dr. Josef Pühringer, Johanna Königsberger, Johanna Lachberger, Maria Stach, Bezirkssportreferent Karl Rankl, Bezirksobfrau Konsulentin Hilde Baumgartner, Vizebürgermeister Markus Tempelmayr



Von links nach rechts: Obmann Johann Ramsebner, Bezirksobfrau Konsulentin Hilde Baumgartner, Vizebürgermeister Markus Tempelmayr, Landesobmann Dr. Josef Pühringer

Der Obmann dankte der Bezirksobfrau Konsulentin Hilde Baumgartner für die gute Zusammenarbeit im Bezirksvorstand (Johann Ramsebner ist im Bezirk für Bildung, EDV und Sicherheit zuständig).

Es folgten die Grußworte der Ehrengäste. Vizebürgermeister und Parteiobmann Markus Tempelmayr dankte Obmann Ramsebner mit dem gesamten Vorstand für die Arbeit im Seniorenbund. Der Seniorenbund ist ein wichtiger Bestandteil in unserer Gemeinde.

Bezirksobfrau Konsulentin Hilde Baumgartner dankte ebenfalls dem gesamten Vorstand, der Seniorenbund ist sehr wichtig für die Generation 60+.

Weiters dankte sie den Bezirksfunktionären aus der Ortsgruppe Ried. Abschließend wies sie auf wenige, aber sehr wichtige Termine bzw. Veranstaltungen hin.

Naturfreunde



Lachen, Lernen und jede Menge Schnee

Vom 15.2 – 17.2.2025 fand unser dreitägiger Skikurs am wunderschönen Kasberg statt, der sich als ein voller Erfolg herausstellte. Eine große Gruppe von motivierten Kindern nahm an diesem Abenteuer teil und die Begeisterung war in der Luft spürbar.

Bereits am ersten Tag waren die Kinder voller Vorfreude und Neugier, während sie sich auf die Pisten vorbereiteten. Das Wetter war ideal für unseren Skikurs. Bei strahlendem Sonnenschein und eisigen Temperaturen konnten die Kinder die perfekten Bedingungen auf den Pisten genießen.

Die Kinder hatten die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten im Skifahren zu verbessern, während sie gleichzeitig viel Spaß hatten.

Mit dem Dank für die Teilnahme, für die Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung der Jahreshauptversammlung und den Worten: „**Ich bitte auch in Zukunft um eure Mitarbeit und Unterstützung – miteinander**“

werden wir das schaffen. Kemmt's gut hoam und g'sund bleiben“ schloss Obmann Ramsebner die Jahreshauptversammlung.

(Obmann Johann Ramsebner)



Von links nach rechts: Obmann Johann Ramsebner, Alois Zorn, Ehrenobfrau Valerie Stinglmair, Franz Wühl, Helmut Mörtenhuber, Ehrenobmann Franz Heitzendorfer, Alfred Lindinger, Pauline Kremsmair, Johanna Königsberger, Leopold Klinglmair, Hildegard Hagmair, Bezirksobfrau Konsulentin Hilde Baumgartner, Barbara Klinglmair, Landesobmann Dr. Josef Pühringer, Vizebürgermeister Markus Tempelmayr

Die fröhlichen Rufe und das Lachen der Kinder hallten über die Pisten und sorgten für eine wunderbare Atmosphäre. Dank der engagierten Skilehrer, die mit viel Geduld und Fachwissen die Kinder begleiteten, konnten alle Teilnehmer große Fortschritte machen. Ob Anfänger oder Fortgeschrittener, jeder

fand die passende Herausforderung und konnte am Ende des Kurses stolz auf seine Fortschritte zurückblicken. Wir freuen uns schon auf den nächsten Skikurs und weitere unvergessliche Erlebnisse im Schnee!

(Marie Jungreithmair)



SkikursTeam: Thomas Waser, Stefan Waser, Karl Waser, Florian Stinglmair, Andreas & Paula Oberndorfer, Marie Jungreithmair

Sektion Fussball

Vorstandsneuwahlen und Trainingslager

Nach dem erfolgreichen Vorbereitungsstart Anfang Jänner und der Absolvierung einiger Testspielen stand am 31.01.2025 noch ein besonderes Event ins Haus. Anlässlich der Jahresabschlussfeier der Sektion Fußball im GH Voralpenhof wurden Neuwahlen im Vorstand durchgeführt. Unser langjähriger Sektionsleiter Franz Michlmayr tritt in seiner bisherigen Funktion zurück und macht Platz für frische junge Kräfte. Hierzu ein großes Dankeschön an Franz für deinen beständigen Einsatz, Gott sei Dank wirst du uns dennoch weiterhin in der Funktion des Kantineurs erhalten bleiben. An seine Stelle trat Patrick Kremsmair, der vor nicht allzu langer Zeit seine Karriere als Fußballer beendet hatte und nun als organisatorische Kraft den Posten des Sektionsleiters übernommen hat. Weiters musste auch die Position des Schriftführers neu besetzt werden: Lukas Angerer ist der neue Schreiberling der Sektion Fußball. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen den beiden alles Gute in ihren Tätigkeiten!

Im Februar, genauer gesagt von 14. bis 17.02, fand das alljährliche Trainingslager in der Wintervorbereitung statt. Dieses Jahr waren wir im Gyirmót Sport & Wellness Hotel in Győr, Ungarn. Neben täglichen Trainingseinheiten und zwei Vorbereitungsspielen am Samstagnachmittag sowie am Sonntagvormittag, kam auch das Teambuilding mit dem Pokerabend am Freitag, der Nutzung des Wellness-, insbesondere des Saunabereichs, oder der Karaokeeinlagen am Sonntag nicht zu kurz.

Der Meisterschaftsbeginn findet mit 23. März gegen Micheldorf statt. Wir freuen uns auf Eure Unterstützung!

U8/U9:

- Teilnahme am Regionsturnier Kirchdorf am 03. Jänner. in den Klassen U8 und U9:
- Teilnahme am Hallenturnier in Vorchdorf am 02.02.2025 in der U9 (keine Fotos vorhanden)
- Schule am Ball in VS Ried
Am 12.02. war der OÖ Fußballverband im Zuge des Projekts „Schule am Ball“

in der VS Ried. Dabei wurde in drei Unterrichtseinheiten mit den 3. und 4. Klassen eine Ballspieleinheit abgehalten.

Wir haben die Gelegenheit genutzt und waren mit zwei Trainern dabei und haben uns als Verein bei den Kids präsentiert und hoffentlich die Begeisterung für Fußball erweckt – Einstieg im Nachwuchs jederzeit möglich!



U12:

Unsere U12 kann auf einen erfolgreichen Herbst zurückblicken! Nach einer starken Leistung in der Herbstsaison zeigte das Team auch in der Halle sei-



ne Klasse. Bei zwei Hallenturnieren überzeugten die jungen Talente mit spielerischer Stärke, Teamgeist und großem Einsatz.



Dieser Wille zeigt sich auch im Training: Mit einer beeindruckenden Beteiligung von bis zu 16 Kindern arbeiten die Spieler kontinuierlich an ihrer Weiterentwicklung.

Die positive Entwicklung des Teams lässt auf eine spannende und erfolgreiche Rückrunde hoffen.

U15:

Unsere U15 Spielgemeinschaft mit Eberstallzell hat im Herbst leider mit einigen Ausfällen zu kämpfen und hat es aber trotzdem geschafft, die Moral und den Zusammenhalt hoch zu halten.

Bei der Saisonabschlussfeier beim Go-Kart fahren und im Aquapulco wurden neue Freundschaften geschlossen und bestehende vertieft.

Vielen Dank dafür an unsere Freunde aus Eberstallzell!

(Ernst Angerer und Josef Haberfellner)



Tosender Applaus für D’Riada Rud beim Rudentanz

Sierning

Seit knapp 300 Jahren wird in der Marktgemeinde Sierning die Faschingszeit traditionell mit dem Weltkulturerbe Rudenkirtag abgeschlossen. Jedes Jahr mit dabei D’Riada Rud aus Ried im Traunkreis.

Die Lieder vor und nach dem eigentlichen Landlergesang der zehn Ruden waren heuer ein musikalischer Ohrenschmaus und wurde von den hundert Besuchern mit viel Applaus honoriert.

Beim Landler mit den typischen Achtzeiler-G’stanzen wurden wieder zahlreiche Personen und Politiker in heiterer Form aufs Korn genommen und die Ehre der Angesungenen endete meist mit einer spendierten Getränkeunde. Und die glanzvollen Auftritte von der Riada Rud wurden mit viel Applaus belohnt.

Es ist Brauch, dass sich die Angesungenen bei der betreffenden Rud mit



einer Getränkeunde bedanken. Wer heuer aufs Korn genommen worden ist, findet man nach dem Faschingsdienstag auf der Homepage des Rudenkomitees unter www.rudentanz.at, wo alle aktuellen G’stanzen der Ruden veröffentlicht werden.

Neben den Rudentänzen lockte der Sierninger Rudenkirtag auch wieder tausende Schau- und Kauflustige zum Kirtagstreiben in der Neustraße und am

Kirchenplatz. Der Faschingsausklang wurde im Festzelt vor dem Schloss mit zünftiger Musik bis in die späten Abendstunden ausgiebig gefeiert.

Besonders geehrt wurde der seit 1732 gepflegte Sierninger Rudenkirtag, der immer am Faschingsdienstag stattfindet, vor sieben Jahren (im Jahr 2013) mit der Eintragung in die Liste des immateriellen Kulturerbes der UNESCO Österreich.

Frühlingszeit – Zeit für Genuss!

NEU bei Schönzeit:

Unsere eigene Kaffeeröstung – **Schönzeit BLEND!** Perfekt für alle Kaffeeliebhaber, die Qualität und Geschmack schätzen.

Und weil Kaffee noch besser schmeckt, wenn das Drumherum stimmt, findest du bei uns die passenden **Eulenschnitt-Liebliche**: handgefertigte Tassen, stilvolle Becher, Vasen und liebevolle Deko, die dein Zuhause noch gemütlicher machen.

SCHÖNZEIT
by Tina Schweiger



Entgeltliche Anzeige



Heimspiele Union Ried/Tr. Frühjahr 2025

Datum	Mannschaft	Gegner	Uhrzeit
Sonntag, 23.03.	KM	Micheldorf Juniors	15:30
Sonntag, 06.04.	Res./KM	Wartberg	14:15 / 16:30
Samstag, 12.04.	Damen KM	Peuerbach 1B	13:00
Montag, 21.04.	KM	Sattledt Juniors	16:30
Samstag, 26.04.	Res./KM	Reichraming	14:15 / 16:30
Samstag, 10.05	Damen KM	Laab	15:00
Sonntag, 11.05.	Res./KM	Maria Neustift	14:45 / 17:00
Sonntag, 18.05.	KM	Dietach Juniors	17:00
Sonntag, 25.05.	Res./KM	Ternberg	14:45 / 17:00
Samstag, 07.06	Res./KM	Wolfen	14:45 / 17:00



Ortsgruppe Ried im Traunkreis

Osternesterl basteln

Freitag, 04. April 2025

Treffpunkt: 14:00 Uhr, FF-Ried

Auskunft: Tina Höller
0660/67 64 593



NEUER TERMIN:
Vortrag von Univ. Prof. DDr. Martin Grassberger
„Regenerativ - Aufbruch in ein neues ökologisches Zeitalter“
Über komplexe Systeme und unsere gemeinsame Zukunft

Dienstag, 08.04.2025 um 19:30 Uhr
im Vortragssaal der Gemeinde Ried im Traunkreis
Eintritt € 5,-

Unsere Zivilisation sieht sich zunehmend mit ineinander verschachtelten, ausweglos erscheinenden Krisen konfrontiert. Mit herkömmlicher Nachhaltigkeit, Faktenwissen und technischen Innovationen alleine können wir diese Entwicklung nicht aufhalten. Nur ein fundamentaler Paradigmenwechsel und eine regenerative Lebens- und Betrachtungsweise können natürliche Ökosysteme, menschliche Gesundheit, Gesellschaft, Gemeinschaft und Wirtschaft aus der Krise führen.



Fundiert und an die Wurzel gehend analysiert Univ.-Prof. Mag. Dr. Dr. Martin Grassberger die Ursachen der miteinander verflochtenen Probleme und zeigt vielfältige Wege, einer die Lebensprozesse stärkenden Veränderung, auf. Grassberger ist Mediziner, Biologe und landwirtschaftlicher Facharbeiter. Er lehrt an mehreren Universitäten und ist Autor zahlreicher Publikationen, wie auch dem Buch "Regenerativ".

Im Anschluss an den Vortrag ist ein Buchkauf mit persönlicher Signatur möglich.



Ortsgruppe Ried im Traunkreis

OSTERNESTERLSUCHEN



Sonntag, 13. April 2025

Treffpunkt: 14.00 Uhr, Dorfplatz
Gehzeit: max. 1,5 Stunden
Anmeldung: Tina Höller
(0664/67 64 593)



Ortsgruppe Ried im Traunkreis

Wanderung Gradnalm

Samstag, 05. April 2025

Treffpunkt: 09:00 Dorfplatz
(je nach Schneelage)

Auskunft: Florian Stinglmair
0664/38 57 266



Ortsgruppe Ried im Traunkreis

Skitour Rumlerrunde

Sonntag, 06. April 2025

Aufstieg: ca. 1500 Hm (inkl. Gegenanstiege)
(je nach Schneelage)

Abstieg: 3000Hm

Dauer: 8-9 Stunden

Länge: ca. 29km

Schwierigkeit: schwarz

Auskunft: Manfred Dietachmair
0699/10 99 27 35



SACHKUNDE-KURS für Hunde in Oberösterreich

Wann: 13.04.2025 um 14h30

Wo: Landhotel Schicklberg
Schicklberg 1
4550 Kremsmünster

Kosten: 85 Euro Ausweisgebühr
30 Euro Begleitpersonen (kein Ausweis)

Vortragende: Tierärztin Lisa Affenzeller
Hundetrainer Andreas Leitner

Anmeldung und Information unter:

0699/11515804 bzw. [Instagram: hundetrainingleitner](https://www.instagram.com/hundetrainingleitner) oder
hundetraining.leitner@gmx.at

Teilnahme ohne Hund !



Ortsgruppe Ried im Traunkreis



Muttertagsbasteln

Samstag, 03. Mai 2025

Treffpunkt: 14:00 Uhr, FF-Ried

Auskunft: Tina Höller
0660/67 64 593

Samstag, 10. Mai 2025
bei Fa. Sturmberger
4551 Ried im Traunkreis
Großendorf 92



BRASS SOUND EXPERIENCE

AB 17 UHR - VOITSDORFER BUAM RELOADED
AB 21 UHR - DIE BRASSBULLS

EINTRITT: VVK €8, AK €10
KARTEN BEI MITGLIEDERN DER FF GROSSENDORF ERHÄLTlich

FREIWILLIGE FEUERWEHR GROSSENDORF



JugendTaxi App 

Die Jugendkarte des Landes 90

Sicher & günstig heimfahren

In 2 Schritten zu deinen JugendTaxi-Gutscheinen:

1. 4youCard App herunterladen
2. Zu deiner Gemeinde gehen und JugendTaxi-Gutscheine sichern




Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Termine im April / Mai 2025

01.04.2025	Seniorenturnen, (jeden Dienstag, bis 27.05.2025, außer Feiertage und schulfreie Tage), 15:00 und 16:00 Uhr, Seniorenbund	Turnsaal
02.04.2025	Karate (jeden Mittwoch), 18:00 Uhr, Sektion Karate	Langedersaal
02.04.2025	Damengymnastik, (jeden Mittwoch, während der Schulzeit), 20:00 – 21:30 Uhr, Sektion Damenturnen	Turnsaal
04.04.2025	Biomüll	
04.04.2025	Osternesterl basteln, 14:00 Uhr, Naturfreunde	FF Ried
05.04.2025	Sandkastenfüllaktion (Bei Schlechtwetter: 12. April 2025), ÖVP Ried	
05.04.2025	Wanderung Gradnalm, 9:00 Uhr, Naturfreunde	TP: Dorfplatz
06.04.2025	Skitour „Rumplerrunde“, Naturfreunde	
07.04.2025	Gelber Sack	
07.04.2025	Gymnastik am Vormittag, (jeden Montag, während der Schulzeit), 08:45 – 10:15 Uhr, Brigitte Ramsebner	Gymnastikraum
07.04.2025	Tanzen ab der Lebensmitte, 9:30 – 11:00 Uhr, Gesunde Gemeinde	Pfarrsaal
07.04.2025	Lauftreff, (jeden Montag, bis 06.10.2025, außer Feiertage), 18:30 Uhr, Naturfreunde	Turnsaal
08.04.2025	Vortrag von Univ. Prof. DDr. Martin Grassberger, 19:30 Uhr, Regional Genial	Vortragssaal
09.04.2025	Wandern, 14:00 Uhr, Seniorenbund	
10.04.2025	Schülereinschreibung 2025/26, 14:00 – 17:00 Uhr, Landesmusikschule Kremsmünster	Musikschule Ried
11.04.2025	Biomüll	
13.04.2025	Palmsonntag-Palmweihe, 8:45 Uhr, Pfarre	Dorfplatz
13.04.2025	Osternesterl suchen, 14:00 Uhr, Naturfreunde	TP: Dorfplatz
14.04.2025	Restmüll West	
17.04.2025	Hl. Messe vom letzten Abendmahl mit dem Kirchenchor, 19:30 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
17.04.2025	Betriebsbesichtigung Firma Fronius in Sattledt, 10:30 Uhr, Seniorenring	
18.04.2025	Biomüll	
18.04.2025	Feier vom Leiden und Sterben Christi, 15:00 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
19.04.2025	Feier der Osternacht mit dem Kirchenchor, 20:00 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
20.04.2025	Auferstehungsfeier, 5:00 Uhr, Pfarre	Filialkirche Weigersdorf
20.04.2025	Wortgottesdienst mit dem Kirchenchor, 8:45 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
20.04.2025	Osteraktion, 10:00 Uhr, ÖVP Ried	
23.04.2025	Kegeln in Micheldorf, 9:00 Uhr, Seniorenbund	
23.04.2025	Startveranstaltung zum 3-Jahres-Thema 50+ Mitten im Leben, 19:30 Uhr, Gesunde Gemeinde	Vortragssaal
24.04.2025	Seniorenachmittag mit Eierpecken, 14:00 Uhr, Seniorenbund	GH Voralpenhof
25.04.2025	Biomüll	
25.04.2025	Spermüllsammlung, 7:00 - 17:00 Uhr	Bauhof

ETZI-HAUSTEC – Ihr Experte im Bereich Elektro, Heizung und Sanitär in Großendorf

Qualität, Zuverlässigkeit und modernste Technik: Diese Merkmale sind bei Elektro, Heizung und Sanitärinstallationen entscheidend. ETZI-Haustec, ein Tochterunternehmen der ETZI-Gruppe mit Sitz in Ried im Traunkreis, ist Ihr Profi für Bad-sanierungen, Heizungstausch und Hausinstallationen.

Von der Planung bis zur Umsetzung: Bei ETZI-Haustec erhalten Kund:innen alles aus einer Hand – und das mit höchster Fachkompetenz, Zuverlässigkeit sowie individueller Beratung. Ob bei Badsanierung oder Heizungstausch: ETZI-Haustec übernimmt auch die Koordination der nötigen Gewerke Elektro, Fliesenleger oder Bau-



Ob Sanierung, Modernisierung oder Neubau: ETZI-Haustec ist Ihr Profi!

arbeiten. Und dank der professionellen 3D-Badplanung erleben Kund:innen ihr neues Traumbad bereits vorab realitätsnah. Auf einer Bemessungsfläche von 1000 m² gibt es in der neuen ETZI-World

eine Vielzahl an Armaturen, Designlösungen, Technik und Heizungen zu entdecken.

Auch im Bereich Elektroinstallation ist ETZI-Haustec ein zuverlässiger Partner. Ob Wallboxen für Elektrofahrzeuge, intelligente

Smart-Home-Lösungen, energieeffiziente Beleuchtungskonzepte oder PV-Anlagen und Speicherlösungen zur nachhaltigen Energiegewinnung: Die Haustechnik-Experten bieten zukunftsichere Lösungen für jedes Zuhause.

„Mit unserer langjährigen Erfahrung und einem starken Fokus auf Qualität und Kundenzufriedenheit begleiten wir Sie von der ersten Beratung bis zur finalen Umsetzung. Mein Team aus bestens geschulten Fachkräften setzt auf modernste Technik und innovative Lösungen“, so Geschäftsführer Johannes Roither.

Mehr Informationen unter www.etzi-group.com

Entgeltliche Anzeige

25.04.2025	Maiblasen, 17:00 Uhr, MV Ried	
25.04.2025	Hl. Markus; 19:00 Uhr Rosenkranz; 19:30 Uhr Hl. Messe, Pfarre	Filialkirche Weigersdorf
26.04.2025	Maiblasen, 7:00 Uhr	MV Ried
26.04.2025	Orientierungslauf, Naturfreunde	
26.04.2025	Fußwallfahrt nach Heiligenkreuz, 7:00 Uhr Weggang in Ried/Tr., 9:00 Uhr Hl. Messe, Pfarre und KFB	
26.04.2025	Flurreinigungsaktion	
28.04.2025	Restmüll Ost	
30.04.2025	Maibaum setzen, 18:00 Uhr, FF Voitsdorf	
30.04.2025	Maiblasen, MV Ried	
01.05.2025	Maiblasen, MV Voitsdorf	
02.05.2025	Papier Ost und West	
02.05.2025	Biomüll	
03.05.2025	Muttertagsbasteln, 14:00 Uhr, Naturfreunde	FF Ried
03.05.2025	Welschlauf (03. – 04.05.2025), Naturfreunde	
04.05.2025	Florianimesse der Feuerwehren, 8:45 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
04.05.2025	Maibaum aufstellen, Landjugend Ried	Dorfplatz
08.05.2025	Muttertagsfeier, 11:00 Uhr, Seniorenring	Dorfstube Inzersdorf
08.05.2025	Wallfahrt, Seniorenbund	
09.05.2025	Biomüll	
10.05.2025	Maiandacht, 19:30 Uhr, Katholische Frauenbewegung	Maria-Haslach-Kapelle
10.05.2025	Muttertagsaktion, ÖVP Ried	
10.05.2025	Muttertagsaktion, FPÖ Ried	
10.05.2025	Feuerwehr-Abschnittsbewerb mit anschließendem B.S.E. Brass Sound Experience – Feuerwehrfest der FF Großendorf	Fa. Sturmberger
11.05.2025	Lebkuchenherzerstand, 8:45 Uhr, Trachtengruppe Ried	
12.05.2025	Restmüll West	
14.05.2025	Wandern, 8:30 Uhr, Seniorenbund	
16.05.2025	Biomüll	
17.05.2025	Firmung, 10:00 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
17.05.2025	MTB Tour 800 Hm, Naturfreunde	
19.05.2025	Gelber Sack	
22.05.2025	Seniorenachmittag, 14:00 Uhr, Seniorenbund	GH Autohof
23.05.2025	Biomüll	
25.05.2025	Maiandacht, 19:30 Uhr, Katholische Frauenbewegung	Hansbergerkapelle
25.05.2025	Hl. Messe mit dem Musikverein Voitsdorf, Pfarre	Filialkirche Weigersdorf
26.05.2025	Restmüll Ost	
27.05.2025	Turnabschluss, Seniorenbund	
29.05.2025	Erstkommunion, 8:45 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
30.05.2025	Biomüll	

Änderungen vorbehalten!





Frau Johanna Bobovec
Sie feierte ihren 80. Geburtstag



Frau Maria Kastner
Sie feierte ihren 92. Geburtstag



Frau Theresia Hauser
Sie feierte ihren 90. Geburtstag



Herr Franz Atzlinger
Er feierte seinen 92. Geburtstag



Frau Elisabeth Scheinecker
Sie feierte ihren 95. Geburtstag



Herr Gustav Laher-Mayer
Er feierte seinen 91. Geburtstag

Todesfälle

Josef Dilly
Theresia Kohlbauer
Adelheid Frech
Josefa Szabo
Hermine Windischbauer
Rosina Egger
Josef Migl
Anna Größer
Maria Pürstinger
Anna Eder
Gertrud Berta Huber
Aloisia Michlmayr
Dr. Helmut Hans Josef Hubner

Geburten

Theres und Dominik Exel eine Tochter Marie
Maria und Robert Brunmair einen Sohn Anton
Katharina und Patrick Oberndorfer einen Sohn Noah Paul
Carina und Kevin Knoll einen Sohn Lorenz
Ivana und Leon Covic eine Tochter Izabel
Teresa Hagmair und Denys Tachenko einen Sohn Valentin Alexej
Eva und Patrick Kremsmair eine Tochter Miriam

IMPRESSUM

Information gemäß § 5 E-Commerce-Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis, Tel. 07588-72 55, Fax 07588-72 55 10, gemeinde@ried-traunkreis.ooe.gv.at, www.ried-traunkreis.at | Verlagsort, Medienherstellung, Druck und Herstellungsort: Druckerei Haider Manuel e.U. | Erscheinungsort: 4551 Ried im Traunkreis | Verlagspostamt: 4020 Linz | Layout: Vordenker d&c, www.vordenker.at, Hiersdorf 6, 4552 Wartberg an der Krems | Redaktion: Gemeinde Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis | Blattlinie: Informationen über lokale Ereignisse in der Gemeinde | Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Stefan Schöfberger | Redaktionsschluss: 5. Jänner, 5. März, 5. Mai, 5. Juli, 5. September, 5. November | Zugestellt durch Post.at | Copyright: Wenn nicht anders angegeben Gemeinde Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis